Communal-Bank
des Königreichs Sachsen.

Bei der am 24. April 1891 vorgenommenen notariellen Auslosung sind folgende Anlehnsscheine der unterzeichneten Bank

zur Rückzahlung am 1. Juli 1891

gezogen worden:

4% Anlehnsscheine Ser. III. à 500 Mark.

46	548	1693	1934	2876	3950	4976	5658	6327	6946	7555	8346	8833	9517
260	580	1752	2224	2879	4028	5219	5739	6349	6723	7669	8372	9104	9535
317	620	1770	2250	2904	4455	5252	5841	6362	7117	7881	8503	9109	
382	948	1781	2258	3143	4627	5458	6077	6444	7140	8041	8615	9256	
424	1424	1879	2344	3520	4739	5496	6146	6503	7243	8163	8638	9417	
513	1565	1932	2715	3678	4800	5605	6304	6513	7309	8289	8719	9445	

4% Anlehnsscheine Ser. VII.

Lit. A. à 1000 Mark.						Lit. B. à 500 Mark.						
84	509	1561	2274	2923	2876	41	326	837	1632	2155	2419	3789
86	830	1861	2333	2935		117	365	965	1654	2180	2520	3873
112	1129	2155	2344	2959		171	469	1449	1677	2209	2702	3995
256	1293	2218	2434	2757		251	551	1482	1757	2261	3372	3999
321	1302	2264	2600	2803		263	711	1536	2109	2405	3613	

4% Anlehnsscheine Ser. VIII.

Lit. AA. à 5000 Mark.	Lit. A. à 1000 Mark.						Lit. B. à 500 Mark.				
299	25	665	1015	1888	2304	2652	10	602	1058	1897	2255
367	158	837	1092	1946	2369	2776	451	769	1424	1930	2335
375	174	840	1272	1957	2410	2870	476	789	1662	2068	2427
	266	969	1332	2007	2515	2881	499	932	1712	2160	2469
	392	1002	1504	2136	2570	2990	546	1032	1737	2229	

Der Nominalbetrag dieser Anlehnsscheine kann gegen Einlieferung derselben und der dazu gehörigen Coupons per 2. Januar 1892 flgde.

vom 1. Juli 1891 ab

an **unserer Casse** oder
bei der **Allgemeinen Deutschen Creditanstalt** in **Leipzig,**
bei **deren Filialen** in **Dresden** und **Altenburg,**
bei Herrn **G. E. Heydemann** in **Bautzen** und **Löbau,**
bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** in **Berlin,**
bei Herren **Anhalt & Wagener Nachf.** in **Berlin** und
bei dem Bankhause **M. A. von Rothschild & Söhne** in **Frankfurt am Main**
in Empfang genommen werden.

Zugleich werden die Inhaber der bereits früher ausgeloosten, zur Zahlung jedoch noch nicht präsentirten

4½% Anlehnsscheine Ser. II. à 100 Thaler

Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin
499	Januar 1888	1029	Januar 1888	2650	Januar 1888	3451	Juli 1888
1031	Juli "	2494	" 1886	3449	Juli "	3453	" "

4% Anlehnsscheine Ser. III. à 500 Mark

Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin
1576	Januar 1889	3263	Juli 1886	5466	Juli 1888	8732	Januar 1890
1586	" 1891	3264	" "	5490	Januar 1889	8744	Juli "
1901	" "	3444	Januar 1887	6235	" "	8777	" "
2623	" 1888	4620	" 1888	7401	" 1890	9151	Januar 1891
2624	" 1890	4927	Juli 1890	7402	" 1891	9193	Juli 1890
2885	Juli 1885	5042	" "	8234	Juli 1890	9194	Januar 1888
2962	" 1890	5272	Januar 1891	8235	" 1886	9208	Juli 1890
3256	Januar 1888	5318	" 1884	8360	" "	9728	Januar "

4½% Anlehnsscheine Ser. IV. à 500 Mark

Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin
2340	Juli 1888	2968	Januar 1889

4% Anlehnsscheine Ser. VII.

Lit. A. à 1000 Mark				Lit. B. à 500 Mark			
Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin
21	Juli 1890	2249	Januar 1891	640	Januar 1890	2084	Januar 1890
144	Januar 1889	2791	" "	662	" 1891	3347	" 1891
1452	" "	2801	" "	819	" 1889		
2034	" "			856	" 1891		

4% Anlehnsscheine Ser. VIII.

Lit. A. à 1000 Mark				Lit. B. à 500 Mark			
Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin	Nummer	Fälligkeitstermin
863	Januar 1889	1867	Juli 1890	452	Januar 1891	1456	Januar 1891
1207	" 1891			794	" 1890		

wiederholt aufgefordert, den Betrag dieser, seit ihrem Rückzahlungstermine von der Verzinsung ausgeschlossenen Anlehnsscheine zu erheben.

Die planmäßig am 1. Juli 1891 zu amortisirenden

3½%igen Anlehnsscheine Ser. IX und X

sind nicht durch Auslosung bestimmt, sondern im Wege des Ankaufs erworben worden.

Leipzig, den 4. Mai 1891.

Communal-Bank des Königreichs Sachsen.

Pfarrer Seb. Kneipp's
leinene Gesundheits-Tricot-Wäsche.

Wir empfehlen unsere Fabrikate in **rein leinener Gesundheits-Tricot-Wäsche**, als **Hemden, Unterhosen, Jacken,** sowie **Socken** und **Strümpfe**, hergestellt aus den besten Materialien nach Angabe des hochwürd. Herrn Pfarrer Seb. Kneipp. Unsere Firma ist von Herrn Pfarrer Kneipp **allein berechtigt**, diese Unterkleider zu fabriciren, und trägt jedes einzelne Stück unsere **nebenstehende Fabrikmarke** nebst **Unterschrift** des Herrn Pfarrer **Seb. Kneipp.** Gegenstände, welche unsere Marke und Unterschrift nicht haben, sind nur Nachahmungen unseres allein berechtigten Fabrikates. Diese von uns fabricirten und präparirten leinenen Unterkleider werden sowohl von Herrn Pfarrer Kneipp, wie von Hr. Hr. Aerzten Deutschlands und des Auslandes als das **Angenehmste, Beste** und **Gesundeste** empfohlen und sind zu jeder Jahreszeit gleich angenehm zu tragen.

Augsburger Mechan. Tricotwaarenfabrik, vorm. A. Koblenzer, Pfersee-Augsburg.

General-Vertretung für das Königreich und die Provinz Sachsen: **Robert J. Herz, Rim.**

Niederlagen unserer Fabrikate befinden sich bei den Herren: Ferd. Diersch, Ferd. Michael, Stemps. & Co., **Leipzig**; Paul Berghähnel Nachf., **Altenburg**; Gebr. Selig, **Annaberg**; Ed. Hartmann, **Bautzen**; F. W. Güttler, **Döbeln**; Carl Hubelelt, **Freiberg i. S.**; E. Schmalfuss, **Glauchau**; M. Hesse, **Kamenz**; Max Langer, **Leisnig**; Fritz Gansewieg, Heinemann & Simon, W. A. Richter, Fr. Schiele, A. Stenzel, **Magdeburg**; Herm. Wilde, **Meißen**; A. Tietzsch, **Naumburg**; F. Grüner, **Oelsnitz**; C. H. Göschel, **Pößneck**; Geschw. Mainz, A. Schulte, **Stolberg**; Julius Fritsch, **Wurzen**; Gotth. Schröder, **Zeulenroda**; Emil Grunert, **Zittau**; C. F. Bartsch, **Zwickau**; Friedr. Zech, **Wörishofen.**

Nahtlose

echte Gesundheitsbinden für Damen
(echte Hartmann-Patent-Holzwollebinden
mit eingetragener Schutzmarke!)

mit dazu passenden Gürteln eines bekannten Leipziger Frauenarztes oder auch einfacheren Bindenträgern aus der Verbandstofffabrik von Franz Meusel & Co., Chemnitz, zu haben zum Originalfabrikpreis von 80 Pfg. pro Paquet in der Hofapotheke zum weissen Adler, Hainstrasse; Otto Mücke (Ons. Hirne), Universitätsstrasse; Gustav Krieg, Hoflieferant, Petersstrasse 10 und Bahnhofstrasse 9; Flora Hormann-Knauer, Nürnberger Strasse 8; Rosa Dancker, Hainstrasse 14; Salomonisapotheke, Grimmaische Strasse; Emil Jacob, Colonnadenstrasse; Pauline Blosse geb. Umbreit, Schlossgasse 5, II. Nachahmungen sind nicht nahtlos und enthalten zuweilen ein gewöhnliches einer sanität. Reinigung gänzlich entbehrendes, darum direkt verpönntes Holzmehl, welches einfach in Watte gewickelt ist und einen 9mal geringeren Werth als die leicht erkennbare echte Holzwollwatte hat. — (Nach Orten ohne Verkaufsstellen liefert die Fabrik direct. Wiederverkäufer in Leipzig weiterer Umgebung gesucht.)

Die feinsten französischen Cognacs führt als Specialität
das Cognac-Grosso-Haus Dresden
Reitbahnstrasse 10.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publicum, sowie meinen werthen Nachbarn die ergebenste Mittheilung, daß ich unterm 26. April d. J. hier in **Leipzig, Czermak's Garten Nr. 5,** eine

Brod-, Weiß-, Kuchenbäckerei u. Conditorei

neu eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, nur eine gute, schmackhafte Waare zu verabreichen. Bestellungen auf Torten, ff. Thee- und Kaffeegebäck werden auf das Beste und Pünktlichste ausgeführt. Auch liefere ich Frühstück und Brod auf Bestellung gern ins Haus.

In der Hoffnung, mein neues Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichnet Hochachtungsvoll

Otto Buchheim.

P. P.

Hiermit die ergebene Mittheilung, daß ich die von mir betriebene

Bäckerei in L.-Lindenau, Hermannstraße 24,

heute an Herrn **Eduard Kaempf** verkauft habe.

Indem ich für das mir erwiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich, dasselbe meinem Nachfolger gütigst übertragen zu wollen und zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

A. Börngen.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend, erlaube ich mir zu bemerken, daß ich neben bestehender **Bäckerei** gleichzeitig **Conditorei** mit eröffne und **täglich frisches, der Saison entsprechendes feineres Gebäck führen werde.**

Mein eifrigstes Bestreben wird es sein, durch **gute** und **schmackhafte Waare** das mich beehrende Publicum in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen und empfehle ich mich hochachtungsvoll und ergebenst

Eduard Kaempf,
Bäckerei und Conditorei.

Eier billiger
F. E. Krüger,
Königsplatz 8, Colonnadenstraße 17.

In Folge des anhaltend warmen, fruchtbaren Wetters ist **Butter** wesentlich
billiger
geworden und kostet meine
feine Dampfmolkereibutter
heute per Pfund nur **112** Pfg.

F. E. Krüger,
Königsplatz 8. Colonnadenstr. 17.
Colonnadenstr. 17. Königsplatz 8.

Böhlener Molkerei
am Westplatz
empf. täglich frische feinste Tafelbutter, früh und Abends frische Milch, Magermilch, Buttermilch, süße und saure Sahne, Schlagsahne, saure Milch, Quark, div. Käse, frische Landeier, täglich frisch, frei Haus.

Otto Baake,
Neustädter Steinweg 49 (Kl. Funkenburg).
Bestellungen auf
Rehrücken, Rehkeulen, Blätter
nehme entgegen.
Versandt nach auswärts prompt.

Besten Frankfurter
Aepfelwein
ohne Glas à Flasche 35 ₰.
Feinsten Gebirgs-
Himbeer-Limonaden-Syrup
à Pfd. 45 Pf.,
Citronen- u. Vanillen-Syrup
à Pfd. 60 ₰.
Feinste Qualitäten:
Neue Malta-Kartoffeln
à Pfd. 15 ₰, bei 5 Pfd. à 14 ₰.
Neue Heringe
à Stück 15 ₰.
Albin Reichel,
13 Gerberstraße 13,
Neubau: gegenüber der Kirche,
Gahlis: neben dem Schillerschlößchen.

Buttermilch! Buttermilch!
täglich frisch um 11 Uhr
Liter 10 ₰.
Molkerei Böhlen, Westplatz.

Leipziger
Dampfmolkerei,
Milch- und Butterhandlung
Hugo Reimann,
Windmühlenstrasse 46.
Reine Kuhmilch,
Abgerahmte Milch,
Kaffeesahne,
Schlagsahne,
Saure Sahne,
Feinste Tafelbutter, eigene Production,
Buttermilch,
Quark.

Geschw. Porst, Katharinenstraße 19,
offeriren allerfeinste **Centrifugen-Butter** 126 ₰, Ia **Ostpreußische** 116 ₰, **Thüringer extr.** 106 ₰.

Thüringer Handkäse
in langer Form sind in größeren u. kleineren Posten abzugeben. Näheres durch die Annoncen-Expedition G. L. Daube & Co., Erfurt, unter H. B. 50.

Land-Eier
16 Stück frische Eier 60 ₰,
16 " frische große Eier 68 ₰,
Molkerei-Butter das Stück 60 ₰,
Feinste Süßrahmmargarine
das halbe Pfund 40 und 45 ₰.
Knoblauch, Kurzeinstraße 20.

Heute Dienstag Schlachtfest.
Empfehle frische Blut- und Leberwurst.
J. Wagner,
Post- und Querstraßen-Ecke.

Kühl und sauber
versendet franco Nachnahme
9½ Pfd. Kalbskeule (ohne Bein) ₰ 5—5,50,
9½ " Kalbsvorderviertel " 3,50—4.
W. Foelders, Emden.

Neue Sendung
Ochsenzungen,
vorzüglich conservirt, in Dosen à 3, 3,50, 3,75 und 4 ₰ empfehlen
Gebr. Kirmse, Petersstraße Nr. 42.

Pökelzungen,
frisch eingetroffen, empfehlen
Binder & Schmidt,
16 Nicolaistraße 16.

Täglich frisch ausgelassenes Rindsfett ist abzugeben im Panorama-Restaurant.

Kemmerich's
Fleisch-Pepton,

bestes Nahrungs- und Stärkungsmittel für Gesunde und Kranke.

Fleisch-Extract für jede Küche unentbehrlich. **cond. Bouillon** für jeden Haushalt zu empfehlen.

Das Beste ist stets das Billigste.

Gebrüder Glass, Leipzig, Correspondenten der Compagnie Kemmerich.

Die Braunschweiger Wursthandlung
Preussergässchen No. 1, Ecke der Petersstraße,
empfiehlt ihr großes Lager Cervelatwurst in nur gut geräucherter haltbarer Winterwaare und feinster Qualität.
D. Stephan.

Die Versuchs-Meierei **Kleinhof-Tapiau,** Ostpreußen, versendet regelmäßig Postpackete feinster Tafelbutter, 8½ Pfund netto 11 Mark.
Oberamtmann Schrewe.